



monthly
April 2025

nordIX
fixed income & derivatives

Performance unserer Fonds diesen Monat

nordIX Renten plus R: **-0,04%**

nordIX Anleihen Defensiv I: **+0,01%**

Liebe Investorinnen und Investoren, liebe Freunde der nordIX,

es ist wieder Zeit für unseren monthly Bericht zum letzten Monat mit einem kurzen Blick auf wichtige Ereignisse und Entwicklungen im Markt und den Fondsberichten zu unseren Sondervermögen nordIX Renten plus und nordIX Anleihen Defensiv.

Markt

Der April war von zwischenzeitlich großer Unsicherheit an den Kapitalmärkten geprägt.

Am 2. April kündigte US-Präsident Trump pauschale Importzölle von zehn Prozent an, mit höheren Sätzen für China (bis 34 Prozent) und die EU (20 Prozent). China und die EU reagierten mit Gegenzöllen, was den Handelskonflikt rasch eskalieren ließ. Die US-Zölle gegenüber China stiegen auf 145 Prozent, während China mit 125 Prozent Gegenzöllen antwortete und zusätzlich den Export wichtiger Rohstoffe einstellte.

Am 13. April kündigte Trump zunächst Zollbefreiungen für Elektronikprodukte an, revidierte dies jedoch kurze Zeit später: Statt einer Befreiung wurden die Waren in eine neue Kategorie mit 20 Prozent Abgaben verschoben. Neue Zölle auf Halbleiter sowie befristete Ausnahmen für Autoimporte folgten.

Dieses "Zollchaos" führte zu einer zeitweisen Ausweitung der Kreditrisikoprämien und zwischenzeitlich höheren Renditen bei US-Staatsanleihen. Auf Monatssicht hat sich die Situation maßgeblich entschärft, US-Zinsen haben nahezu unverändert zum Vormonat geschlossen. Der politische Druck auf die US-Regierung wuchs, sodass diese schließlich einlenkte und die Einführung der meisten Zölle – mit Ausnahme gegenüber China – für 90 Tage aussetzte.

In der Eurozone hat die Europäische Zentralbank (EZB) beschlossen, den Leitzins auf 2,25 Prozent zu senken. EZB-Präsidentin Christine Lagarde erklärte: „Wenn das Ausmaß und die Verteilung der Schocks höchst ungewiss sind, können wir keine Gewissheit bieten, indem wir uns auf einen bestimmten Zinspfad festlegen.“ Die Zinsmärkte preisen über die kurzfristig gehandelten Forward-Futures eine weitere Zinssenkung um 25 BP für die nächste EZB-Sitzung am 5. Juni ein.

In den USA hingegen wird entgegen den Forderungen von Präsident Trump eine baldige Zinssenkung der Federal Reserve (Fed) als unwahrscheinlich angesehen: Für die Sitzung am 7. Mai preist der Markt unveränderte Leitzinsen ein. In den USA wird das Risiko einer Stagflation diskutiert, da die Zölle, die teilweise als Antwort auf Handelsstreitigkeiten eingeführt wurden, die Inflation anheizen könnten, während das Wirtschaftswachstum gleichzeitig stagnieren oder sich verlangsamen könnte. Die Kombination aus der Gefahr steigender Preise und stagnierender Wirtschaftsleistung stellt eine Herausforderung für die Geldpolitik dar und erschwert die Entscheidung der Fed. In unserem Basisszenario gehen wir von einer zunehmenden Zoll-Verhandlungsbereitschaft der USA aus und sehen eine dem politischen Druck widerstehende Notenbank Fed, die erst bei deutlich mehr Visibilität für die Inflations- und makroökonomischen Folgen agieren wird. Gerade zuletzt genanntes ordnen wir als Kapitalmarkt stabilisierend und vertrauensbildend ein. Der kritische Faktor wird jedoch die Reaktion Chinas auf eine Annäherung von Präsident Trump sein. Die bisherige Bereitschaft des chinesischen Staatspräsidenten ist gering, wodurch wir auch im Mai mit erhöhter Kreditprämien- und Zins-Volatilität rechnen.

nordIX Renten plus

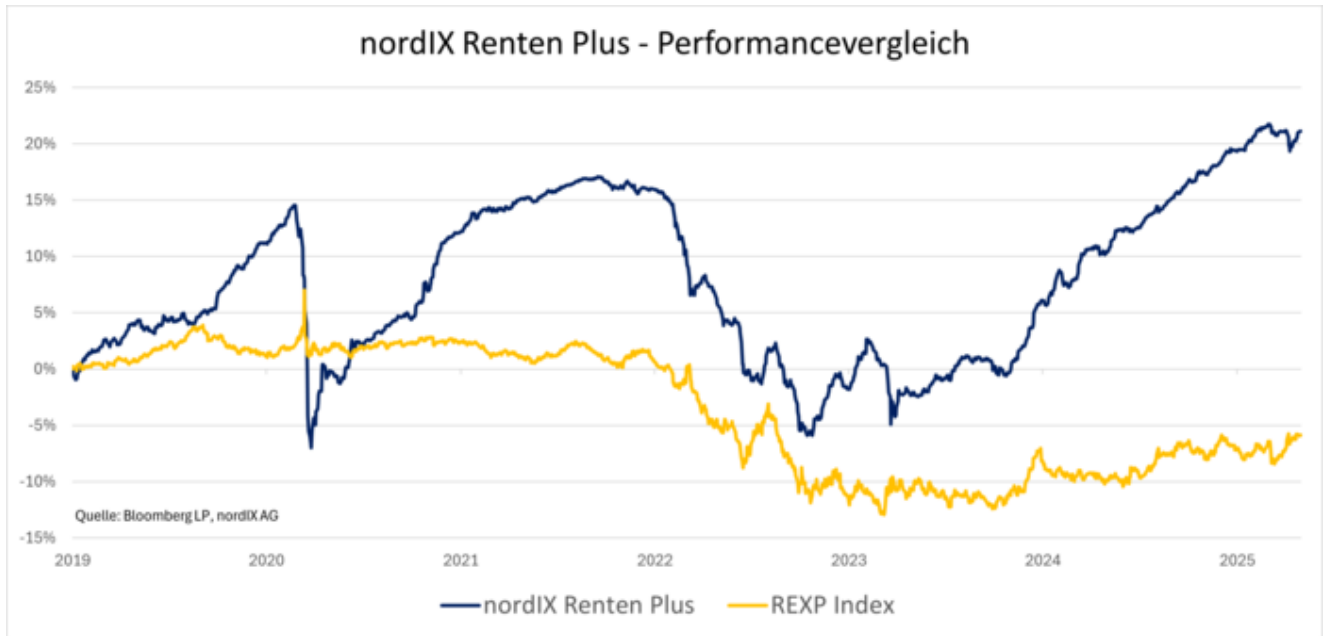
Der nordIX Renten plus beendet den April 2025 mit einer nahezu unveränderten Wertentwicklung von **+0,03 Prozent** (R-Tranche: **-0,04 Prozent**).

[Zum Factsheet](#)

Diese Bewegung spiegelt im Wesentlichen die um ca. 30 BP fallenden Zinsen (bei Nachrang) und leicht angestiegenen Kreditrisikoprämien wider.

Das Sondervermögen hat gute Wertbeiträge aus einer zwischenzeitlich gekauften italienischen Staatsanleihe und einer EU-Anleihe realisiert, um leichte Mittelabflüsse aufgrund von Gewinnmitnahmen bedienen zu können. Zusätzlich ist eine im März vorzeitig gekündigte spanische Anleihe der Abanca Corp dem Sondervermögen zugeflossen. Im Gegenzug hat der Fonds eine sehr gute 5-jährige Senior Preferred Anleihe der größten ungarischen Bank OTP mit einer Einstandsrendite von 4,11 Prozent aufgenommen.

Das Grundszenario intakter Kapitalmärkte mit tendenziell fallenden Zinsen in der Eurozone und stabilen Zinsen in den USA mit nicht erkennbaren Bank- und Versicherungsrisiken bestimmen weiter die Investitionsdynamik des NRP.



*Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein geeigneter Indikator für künftige Kursentwicklungen

nordIX Anleihen Defensiv

Der nordIX Anleihen Defensiv beendet den April 2025 mit einer nahezu unveränderten Wertentwicklung von **+0,01 Prozent** (R-Tranche **0,00 Prozent**).

[Zum Factsheet](#)

Diese Bewegung spiegelt im Wesentlichen die um ca. 35BP gefallenden Zinsen (bei IG Corporates) und leicht angestiegenen Kreditrisikoprämien wider.

Die teilweise Rücknahme der US-Zölle bewirkten eine zeitnahe positive Gegenreaktion aller Risikoprämien, gleichwohl herrschen Unsicherheiten, ob und wann die Wirkung der Zölle auf die Realwirtschaften und das Inflationmuster durchschlagen werden. Der Fonds nutzte die zwischenzeitlich gestiegenen Risikoprämien über Neuemissionen und CDS (Credit Default Swaps- bzw. Kreditausfallversicherungen), um die Kreditbindungsfristen zu erhöhen. Es wurden eine 4-jährige Alphabet (Google Mutterkonzern) mit einer Einstandsrendite von 2,6 Prozent und eine 7-jährige LVMH mit einer Einstandsrendite von 3,1 Prozent aufgenommen.

nordIX Anleihen Defensiv - Performancevergleich



Folgen Sie uns auch auf:



[Newsletter weiterempfehlen](#)

nordIX AG

An der Alster 1
20099 Hamburg
Deutschland

040/3099776-0

info@nord-ix.com

www.nord-ix.com

Aktiengesellschaft mit Sitz in Hamburg

Vorstand: Moritz Schildt und Claus Tumbrägel

Aufsichtsrat: Peter Paulick (Vorsitzender)

Handelsregister: HRB 101 680 (Amtsgericht Hamburg)

Die nordIX AG ist als Wertpapierinstitut unter der ID 123190 registriert und untersteht der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die nordIX AG ist der Entschädigungseinrichtung der Wertpapierhandelsunternehmen (EdW) zugeordnet.

[Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.](#)